



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0167/2026		Datum: 24.03.2026	
Dezernat 4			
Verfasser:	61-Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	Az.: 61/Dö	
Betreff:			
Einrichtung eines Shuttle-Verkehrs im Bereich "Am Spitzberg" zwischen den Haltestellen "Löwentor" und "Pionierhöhe" auf der Karthause			
Gremienweg:			
21.04.2026	Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE
			abgesetzt
			geändert

Beschlussentwurf:

1. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität beschließt die Einrichtung eines Bus-Shuttle-Verkehrs im Bereich „Am Spitzberg“ auf der Karthause zwischen den Haltestellen „Löwentor“ und „Pionierhöhe“.
2. Die Betriebsaufnahme erfolgt am 04. Mai 2026.
3. Der Betrieb wird zunächst auf einen Zeitraum von vier Monaten – bis 31. August 2026 - befristet, um die Akzeptanz des Angebotes zu evaluieren. Über eine Fortführung des Angebots wird im Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität am 23. August 2026 auf Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse erneut beraten und entschieden.

Begründung:

Die CDU-Ratsfraktion hat für die Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung und Mobilität am 23. September 2025 (AF/0056/2025) sowie am 3. Februar 2026 (AF/0004/2026) Anfragen zur Einrichtung eines Bus-Shuttle-Verkehrs im Bereich „Am Spitzberg“ gestellt.

Die koveb hat zwischenzeitlich ein modifiziertes Betriebskonzept erarbeitet (siehe Anlage). Wie bereits in der Verwaltungsantwort AW/0002/2026 dargelegt, bestehen seitens des Landesbetriebs Mobilität (LBM) konzessionsrechtlich keine Bedenken gegen die beabsichtigte Umsetzung, da der Shuttleverkehr der Aufrechterhaltung des Linienbetriebs auf der Linie 2/12 dient.

Der Shuttle-Betrieb kann nun vollständig mit den vorhandenen Minibussen beziehungsweise dem im März beschafften 9-Sitzer Ford Transit erfolgen, wobei das v. g. Fahrzeug ausschließlich als Ausweichfahrzeug bei Ausfall eines Minibusses zum Einsatz kommt.

Betriebszeiten des Bus-Shuttles

- von Montag bis Freitag im 30-Minuten-Takt
- im Zeitfenster 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr.
- Der Fahrplan ist so abgestimmt, dass an der Haltestelle „Pionierhöhe“ ein Anschluss von der Linie 2 (aus der Stadt kommend) auf den Shuttle-Bus besteht und an der Haltestelle „Kuckucksweg“ der Übergang zur Linie 12 in Richtung Stadt sichergestellt ist.

- Für den Umstieg an der Haltestelle „Kuckucksweg“ wird im Kreuzungsbereich Zeppelinstraße / Am Vogelschutzpark ein provisorischer Haltestellenmast für den Shuttle-Bus eingerichtet.

Die Kosten belaufen sich auf rd. 175.000 € pro Jahr.

Die Öffentlichkeit wird über den Starttermin des Shuttle-Verkehrs über die entsprechenden Medien informiert.

Anlage/n:

- AF/0056/2025
- AW/0075/2025
- AF/0004/2026
- AW/0002/2026
- Shuttle-Bus – Linienverlauf
- Shuttle-Bus -- Fahrplan

Finanzielle Auswirkungen:

175.000 €/Jahr

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Klimaschonend